Protokoll

über die ordentliche Mitgliederversammlung

Rheuma-Liga Bremen e.V.

am 28. Mai 2018 um 18.00 Uhr
im Haus der AOK Bremen/Bremerhaven
Bgm.-Smidt-Str. 95, 28195 Bremen, Kantine 6. Stock

Beginn: 18:02 Uhr
Ende : 18:53 Uhr

Anwesende Mitglieder: 37

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Aussprache zu TOP 2, 3 und 4
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines Rechnungsprüfers
8. Verschiedenes

Genehmigt

Bremen, den 28.5.2018

Bernd Haar
Vorstandsvorsitzender

Nicole Haedecke
Protokollführerin

Rheuma-Liga Bremen e.V.
Jakobistraße 22
28195 Bremen

Tel: 0421 16 89 52 00
Fax: 0421 95 79 85 91

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 9.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Sparkasse Bremen
IBAN: DE49 2905 0101 0001 1200 88
BIC: SBREDE22

Internet: www.rheuma-liga-bremen.de · E-Mail: info@rheuma-liga-bremen.de

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 1	**Bearbeiter:** Silke Burchardt
Thema: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung	

Niederschrift:

Der Vorstandsvorsitzende, Herr Bernd Haar, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder.

Die Einladung der Mitgliederversammlung erfolgte laut unserer Satzung form- und fristgerecht in der regionalen Beilage der Vereinszeitschrift mobil 2/2018 und auf unserer Homepage.

Die Leitung der Sitzung übernimmt Bernd Haar.

Das Protokoll der Versammlung führt Nicole Haedecke.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. Mai 2017 kann seit ca. 10 Monaten auf der Homepage eingesehen werden. Es liegt zur Ansicht während der Versammlung aus.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

Beschluss:

Herr Haar leitet die Versammlung, Frau Haedecke führt das Protokoll.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
37 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 2	**Bearbeiter:** Bernd Haar
Thema: Bericht des Vorstandes	

Niederschrift:

Bernd Haar stellt die Rheuma-Liga Bremen vor und berichtet über die Aktivitäten vom 24.05.2017 bis 28.05.2018.

Die Mitgliederzahlen der Rheuma-Liga Bremen steigen stetig, per 30.04.2018 hat die Rheuma-Liga Bremen 8.701 Mitglieder, davon 6.211 Aktive und 2.490 Passive. Die Mitgliederzahlen entwickelten sich jeweils am 01.01. von 2014 7.356 Mitglieder über 2015 7.475 Mitglieder und 2016 7.960 über 2017 8.234 zu 2018 8.294 Mitglieder.

In der Wassergymnastik gibt es 464 Gruppen mit 6.303 Plätzen und in der Trockengymnastik 50 Gruppen mit 632 Plätzen. 94 Therapeuten in 19 Bädern und 17 Einrichtungen für die Trockengymnastik betreuen die Gruppen.

Die Mietkosten der Bäder zur Durchführung von Wassergymnastik betrugen 2017 802.762,49 €, für die Durchführung von Trockengymnastik wurden knapp 37.307,24 € an Mieten aufgewendet.

Im genannten Zeitraum wurden 3 Vorstandssitzungen und 3 Arbeitsbesprechungen sowie 7 Gruppensprechertreffen durchgeführt.

Der ehrenamtliche Vorstand hat ein Familienseminar in Cuxhaven und ein weiteres Familienseminar in Altenau im Harz besucht sowie 2 Stammtische für junge Rheumatiker betreut.

6 regionale Beihefter in der „mobil" wurden erarbeitet, Kontakt zu der regionalen Presse wurde gehalten und ein Jubiläumsfotowettbewerb durchgeführt, Gewinne hierzu akquiriert und Preisträger ermittelt sowie die ersten drei Preise feierlich überreicht.

Eine neue Homepage wurde mit finanzieller Unterstützung der Bremer Krankenkassen erstellt, ein Newsletter-Versand wurde mit finanzieller Unterstützung durch die Deutsche Rentenversicherung Bund eingeführt und die neuen Datenschutzrichtlinien umgesetzt.

Auf Bundesebene wurde an 2 Präsidentensitzungen sowie an der Delegiertenversammlung teilgenommen.

Ebenfalls wurden ein Therapeutentreffen und eine Beiratssitzung durchgeführt, vier Qualitätszirkel im Rheumazentrum besucht sowie am Selbsthilfeplenum im Netzwerk Selbsthilfe sechs Mal teilgenommen

Als Patientenvertreter wurde an 4 Sitzungen der Kassenärztlichen Vereinigung teilgenommen und Vertragsverhandlungen mit den Bremer Bädern geführt sowie als Mitglied des Beteiligungskreises zum Neubau des Westbades an Sitzungen teilgenommen.

Vertragsverhandlungen zur Vergütung mit den Bremer Krankenkassen wurden aufgenommen und vertagt. Verhandlungen mit der Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassen wegen der Zulassung von Therapeuten laufen.

Am Aktionstag gegen den Schmerz und am Rheuma-Forum anlässlich des Welt-Rheuma-Tages im Rotes Kreuz Krankenhaus, Forum K, sowie bei den Selbsthilfetagen in der unteren Rathaushalle und in Bremen-Nord hat die Rheuma-Liga Bremen sich mit einem Informationsstand präsentiert sowie den Tag der seltenen rheumatischen Erkrankungen 2018 ausgerichtet.

Teilgenommen wurde am Workshop der Deutschen Rheuma-Liga zu einem gemeinsamen Internetauftritt sowie an Fortbildungen der Deutschen Rheuma-Liga für Patientenvertreter. Ebenfalls teilgenommen wurde an zwei Geschäftsführer-Tagungen und eine Mitgliederversammlung wurde organisiert sowie Ehrungen vorgenommen.

Den anwesenden Mitgliedern wird das Seminar- und Kursprogramm, bestehend aus Fibromyalgie- und Hocker-, Rücken- und Osteoporosegymnastik, Sturzprävention, Progressive Muskelentspannung, Ergotherapie, Gedächtnistraining, Qigong, Yoga in Bremen-Mitte und Bremen-Nord,Walking, Life-Kinetik-Workshop, Wochenendseminare „Aktiv mit Rheuma – Bewegung und Entspannung“ in Osterholz-Scharmbeck und Bad Bederkesa, Familienseminare in Altenau und Cuxhaven, die Chöre der Rheuma-Liga „Die Nordlichter“ und „Chorado“ sowie die Gesprächskreise zu den Erkrankungen Fibromyalgie in Bremen-Mitte und Bremen-Neustadt, rheumatoide Arthritis, rheumatische Erkrankungen für jüngere Rheumatiker, rheumatische Erkrankungen in Bremen-Nord, Elternkreis rheumakranker Kinder und Junge Rheumatiker , seltene rheumatische Erkrankungen vorgestellt.-

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
37 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 3	**Bearbeiter:** Harald Popken
Thema: Bericht des Schatzmeisters	

Niederschrift:

Der Schatzmeister Harald Popken berichtet über die Finanzlage der Rheuma-Liga Bremen und erläutert den Jahresabschluss 2017.

Der Bericht des Schatzmeisters ist in der Anlage zu diesem Top beigefügt.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
37 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Bericht des Schatzmeisters zur Mitgliederversammlung der Rheuma-Liga Bremen e. V. am 28.05.2018

Nachdem die Rheuma-Liga Bremen im Jahre 2016 bereits einen Überschuss in Höhe von ca. 110.000 EUR erwirtschaftet hatte, konnte dieses positive Ergebnis im Jahr 2017 bestätigt werden. Auch im letzten Jahr waren die Einnahmen höher als die Ausgaben.

Einnahmen	1.729.522,11 EUR
Ausgaben	1.614.624,95 EUR
Überschuss	114.897,16 EUR

Die Einnahmen sind gegenüber dem Jahr 2016 um etwa 54.000 EUR gestiegen, die Ausgaben stiegen um ca. 50.000 EUR.

Die Mitglieder haben Beiträge in Höhe von 286.092,50 EUR gezahlt. Das sind gut 12.000 EUR mehr als 2016. Daran lässt sich wieder einmal erkennen, dass die Rheuma-Liga Bremen weiterhin wächst, denn unser Mitgliedsbeitrag ist unverändert geblieben bei 32 EUR jährlich.

Die Pauschalen der Selbstzahler für das Funktionstraining sind im Jahr 2017 um etwa 5.000 EUR auf 385.679,14 EUR gestiegen. Neben dem Funktionstraining bietet die Rheuma-Liga aber auch eine große Auswahl von Kursen und Seminaren, an denen die Mitglieder gegen eine kleine Gebühr teilnehmen können. Davon wird reichlich Gebrauch gemacht, so dass wir im Jahr 2017 Kursgebühren und Seminareinnahmen in Höhe von 12.885,86 EUR verbuchen konnten.

Die Erstattungen der Krankenkassen für Warmwasser- und Trockengymnastik sind unsere wichtigste Einnahmequelle. Auch im letzten Jahr haben die Mitglieder der Rheuma-Liga Bremen wieder mehr als 200.000 Teilnahmen am Funktionstraining absolviert. Diese werden größtenteils von den Krankenkassen bezahlt. Somit stiegen die Erstattungen der Krankenkassen um ca. 26.000 EUR auf 949.506,63 EUR.

Sie wissen aus den letzten Mitgliederversammlungen, dass wir im Jahr 2015 eine Vereinbarung mit den Krankenkassen geschlossen haben, mit der die Erstattung von einer Pauschale auf Einzelleistungsvergütung umgestellt wurde. In diesem Zuge haben wir die Funktionstrainingsgruppen vergrößert und konnten seither die Zahl der Teilnahmen und damit auch der Erstattungen durch die Krankenkassen jährlich etwas erhöhen. Wie sich aber die Kostenerstattung der Krankenkassen weiterentwickeln wird, hängt ganz entscheidend von den anstehenden Gesprächen mit den Krankenkassen ab. Die Vergütungsvereinbarung aus dem Jahr 2015 muss neu verhandelt werden, und der Ausgang der Verhandlungen ist derzeit völlig offen.

Außerdem stehen auf der Einnahmeseite noch weitere Posten wie Zuschüsse und Kostenerstattungen der Rentenversicherung sowie die Selbsthilfeförderung der Krankenkassen und der Aktion Mensch. Diese Zahlungen beliefen sich auf insgesamt 86.889,22 EUR. Das sind knapp 14.000 EUR mehr als 2016. Ein großer Anteil davon war die Förderung der Krankenkassen für unseren neuen Internetauftritt. Dafür auch von dieser Stelle nochmals herzlichen Dank. Ohne diese Fördermittel wäre unsere neue Website sicher nicht so schön geworden, wie sie sich nun präsentiert.

Bei den Zinsen teilt die Rheuma-Liga das Schicksal aller Sparer. Es gibt keine.

In 2017 haben wir Spenden in Höhe von 8.468,76 EUR eingenommen. Die Morbus Bechterew Vereinigung Bremen löste sich 2016 auf. Neben den Mitgliedern übernahm die Rheuma-Liga Bremen auch das verbliebene Vereinsvermögen. Das waren 3.645,76 EUR, die als Spende im letzten Jahr bei uns verbucht wurden. Der Löwenanteil der restlichen Spenden wurde vom Rheuma-Liga Vorstand geleistet. Wir haben mit Zustimmung der Mitgliederversammlung eine Regelung zu einer Aufwandspauschale von monatlich 60 EUR für den Vorstand in die Satzung aufgenommen. Der Vorstand spendet die Aufwandspauschale aber sofort wieder an die Rheuma-Liga zurück, immerhin 3.600 EUR.

Auf der Ausgabenseite sind seit jeher die Badmieten der größte Kostenblock, für die wir im letzten Jahr 802.762,49 EUR zahlten. Das waren etwa 35.000 EUR mehr als 2016. Damit überweisen wir nach wie vor die Hälfte unserer Einnahmen an die Bäder. Hinzu kommen noch Raumkosten in Höhe von 44.262,09 EUR für die Trockengymnastik und unsere Kurse. Diese Kosten sind gegenüber 2016 um ca. 4.000 EUR und damit um 10 % gestiegen.

Die Therapeuten- und Übungsleiterhonorare betrugen im letzten Jahr 396.591,82 EUR. Davon gehen gut 375.000 EUR auf das Konto des Funktionstrainings, also die Warmwasser- und Trockengymnastik.

Die Personalkosten (Gehälter und Sozialabgaben) sind 2017 um etwa 8.000 EUR auf 204.216,08 EUR gesunken. In 2016 schieden zwei langjährige Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle aus. Die Einarbeitung der Nachfolgerinnen begann dann noch während der aktiven Zeit der beiden heutigen Ruheständlerinnen. Daher waren die Personalkosten in 2016 höher als im letzten Jahr.

Der größte Posten bei den übrigen Ausgaben sind die Mobil sowie die Mobil-Beilagen, für die wir in 2017 insgesamt 51.270,24 EUR aufgewendet haben. Wegen der steigenden Mitgliederzahl sind auch die Ausgaben für die Mobil wieder um etwa 3.000 EUR gestiegen.

Bei der Darstellung der Einnahmen wies ich bereits auf die Förderung des neuen Internetauftritts der Rheuma-Liga Bremen durch die Krankenkassen hin. In den Relaunch der Website haben wir 2017 insgesamt 16.824,00 EUR investiert.

Auf dem Girokonto der Rheuma-Liga Bremen befanden sich am 31.12.2017 Barmittel in Höhe von 19.187,68 EUR; auf dem Festgeldkonto lagen 243.000,00 EUR. Insgesamt verfügten wir Ende 2017 also über liquide Mittel in Höhe von 262.187,68 EUR. Unser Barbestand war somit knapp 12.000 EUR geringer als am 31.12.2016.

Wie ich eingangs bereits berichtete, hat die Umstellung von der Pauschalvergütung des Funktionstrainings durch die Krankenkassen auf Einzelleistungsvergütung und die damit einhergehende Verdichtung der Trainingsgruppen, aber auch die Erhöhung der Pauschalen für die Selbstzahler des Funktionstrainings eine finanzielle Entlastung für die Rheuma-Liga Bremen gebracht.

Dennoch bleibt festzustellen, dass das Funktionstraining nach wie vor defizitär ist. Die Ausgaben für diesen sogenannten Zweckbetrieb des Vereins übersteigen die Einnahmen um 59.263,35 EUR. Zudem möchte ich darauf hinweisen, dass unser Überschuss von 114.000 EUR aus 2017 nur etwa einer Monatsausgabe für Badmieten, Trockengymnastik, Therapeutenhonorare und Personalkosten entspricht. Das zeigt, dass wir nicht nachlassen dürfen, an der Einnahmensicherung zu arbeiten.

Der Jahresabschluss 2017 der Rheuma-Liga Bremen wurde am 27.04.2018 vom Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Benno Gregarek von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schomburg Rother Schumacher erstellt. Fragen zum Jahresabschluss können Sie an den Schatzmeister richten. Gern können Sie auch den Jahresabschluss einsehen.

Am 23.04.2018 haben die Rechnungsprüfer, Herr Ruediger Bilgenroth und Herr Hans-Dieter Harries, unsere Unterlagen geprüft. Herr Harries wird das Protokoll über die Kassenprüfung verlesen.

gez. Harald Popken
Schatzmeister

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 4	**Bearbeiter:** Silke Burchardt
Thema: Bericht der Rechnungsprüfer	

Niederschrift:

Am 23.04.2018 haben die Rechnungsprüfer Hans-Dieter Harries und Ruediger Bilgenroth den Jahresabschluss 2017 geprüft. Die Prüfung ergab, dass die Kassen- und Buchführungsgeschäfte ordentlich abgewickelt wurden. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Herr Bilgenroth trägt den in der Anlage zu diesem Top beigefügten Bericht vor.

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
37 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Prüfbericht
über den Jahresabschluss 2017 der Rheuma-Liga Bremen

Am 23.04.2018 haben die Unterzeichnenden den Jahresabschluss 2017 der Rheuma-Liga Bremen geprüft.
Hierfür hat der Schatzmeister, Herr Popken, folgende Unterlagen vorgelegt:

1. Kontoauszüge 2017 der Sparkasse Bremen
2. Belege 2017
3. Summen- und Saldenliste 2017
4. Buchungen zum Jahresabschluss 2017
5. Jahresabschluss 2017 der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
   Schomburg – Rother - Schumacher

Die Prüfung erstreckt sich auf:

- die richtige Übernahme der Bestände
- die Übereinstimmung der Endsummen der Sachkonten mit den im Jahresabschluss 2017 ausgewiesenen Beträge
- die stichprobenweise Prüfung der Belege

Die Prüfung ergab, dass die Kassen- und Buchführungsgeschäfte ordentlich abgewickelt wurden. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Als Ergebnis unserer Prüfung schlagen wir der Mitgliederversammlung vor,
den Jahresabschluss 2017 anzunehmen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Bremen, den 23.04.2018

(Ruediger Bilgenroth)

(Hans-Dieter Harries)

Rheuma-Liga Bremen e.V.
Jakobistraße 22
28195 Bremen

Tel: 0421 16 89 52 00
Fax: 0421 95 79 85 91

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Sparkasse Bremen
IBAN: DE49 2905 0101 0001 1200 88
BIC: SBREDE22

Internet: www.rheuma-liga-bremen.de · E-Mail: info@rheuma-liga-bremen.de

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 5	**Bearbeiter:** Silke Burchardt
Thema: Aussprache zu TOP 2, 3 und 4	

Niederschrift:

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Kein Beschluss

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 6	**Bearbeiter:** Silke Burchardt
Thema: Entlastung des Vorstandes	

Niederschrift:

Der Rechnungsprüfer Ruediger Bilgenroth stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Beschluss:

Dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

☒ Ja	☐ Nein	☒ Enthaltungen
33 Stimmen	Stimmen	4 Stimmen

Rheuma-Liga | Bremen e.V.

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 7	**Bearbeiter:** Silke Burchardt
Thema: Wahl eines Rechnungsprüfers	

Niederschrift:

Nach 2 Jahren Amtszeit ist in der Satzung die Neuwahl des Rechnungsprüfers vorgesehen. In unserer Satzung ist festgelegt, dass die Amtszeit durch Wahl des Rechnungsprüfers auf weitere 2 Jahre verlängert werden kann.

Hans-Dieter Harries wurde 2017 für eine Amtszeit gewählt und ist noch ein weiteres Jahr Rechnungsprüfer.

Ruediger Bilgenroth bekleidet das Amt des Rechnungsprüfers der Rheuma-Liga Bremen e.V. seit seiner Wahl im Jahr 2014 und Wiederwahl im Jahr 2016 bereits vier Jahre. Eine weitere Verlängerung der Amtszeit ist in der Satzung nicht vorgesehen. Herr Bilgenroth scheidet aus dem Amt des Rechnungsprüfers aus.

Zur Wahl als Rechnungsprüfer wird Hans-Dieter Tölle von Hans-Hermann Runge vorgeschlagen. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Tölle wird zum Rechnungsprüfer gewählt und nimmt die Wahl an.

Beschluss:

Zum Rechnungsprüfer für 2 Jahre wird Hans-Dieter Tölle gewählt.

☒ Ja	☐ Nein	☐ Enthaltungen
37 Stimmen	Stimmen	Stimmen

Mitgliederversammlung vom: 28.05.2018	
TOP: 8	**Bearbeiter:** Nicole Haedecke
Thema: Verschiedenes	

Niederschrift:

Aus dem Kreis der Mitglieder kam die Frage, ob die Gruppen weiter verdichtet werden oder ob es bei der bisherigen Verdichtung bleibt. Die Nachfrage bezieht sich auf Gruppen in der Roland-Klinik.

Herr Vette als Therapeut bestätigt, dass das Becken in der Roland-Klinik klein ist und bei Anwesenheit aller Teilnehmer keine ausladenden Übungen mit großen Übungsgeräten gemacht werden können.

Seitens der Geschäftsführung wurde mitgeteilt, dass die durchgeführte Komprimierung der Gruppen in der Roland-Klinik bereits zurückgenommen wurde und eine erneute Erhöhung der Teilnehmer in den Gruppen derzeit nicht zur Diskussion steht.

Auf Nachfrage nach dem Stand des geplanten Westbad-Neubaus teilte der Vorsitzende mit, dass man mit den Bremer Bädern in laufenden Gesprächen ist und alle Teilnehmer rechtzeitig informieren wird, wenn der genaue Zeitpunkt der Schließung bekannt ist.

Herr Vette berichtet, dass Teilnehmer zur ersten Therapieeinheit oft ohne ihren Mitgliedsausweis erscheinen, sich also nicht legitimieren können. Diese Teilnehmer lässt er den Mitgliedsausweis holen oder sie nicht an der Therapieeinheit teilnehmen. Dieses Verhalten ist korrekt. Die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle weisen darauf hin, dass der Ausweis sowohl zum Eintritt in die Einrichtung als auch zur Legitima-tion beim Therapeuten vorgezeigt werden muss.

Kein Beschluss: